

Diskussion mit dem Steuerexperten vom DIW Dr. Stefan Bach zum Reformvorschlag eines „Kindergelds für alle“ von Dr. Baukje Dobberstein aus dem Grünen Netzwerk Grundeinkommen

Es ist ziemlich fachspezifisch geworden, wenn ihr Fragen habt, schreibt es mir einfach in die Kommentare und versuche es zu klären.

Ein paar Klarstellungen schon vorab:

1. Es handelt sich nicht um Kindergeld, sondern eigentlich um eine Art „Erwachsenengeld“ dass sich nur organisatorisch und steuerrechtlich an den Modalitäten des Kindergeld orientiert.
2. Dies ist keine Sozialreform, es beinhaltet keine finanziellen Verbesserungen für Sozialleistungsempfangende. Dafür gibt es andere „erste Schritte“ wie zum Beispiel die Grüne Garantiesicherung oder andere Formen von sanktionsfreien Grundsicherungen.
3. Es handelt sich auch nicht um ein Bedingungsloses Grundeinkommen, sondern allenfalls um ein partielles Grundeinkommen, da die ausgezahlte Pauschale nicht geeignet ist, um den Lebensunterhalt zu sichern. Sie ist lediglich dazu gedacht das Existenzminimum indirekt Einkommensteuerfrei zu stellen.